

Lieder zum Wiegen und zum Schlafen



Schlaf, Kindlein, schlaf



1. Schlaf, Kind - lein, schlaf! Der Va - ter hüt' die
Schaf, die Mut - ter schüt - telt's Bäu - me - lein, da
fällt he - rab ein Träu - me - lein. Schlaf, Kind - lein, schlaf!

2. Schlaf, Kindlein, schlaf!
Am Himmel ziehn die Schaf.
Die Sterne sind die Lämmerlein,
der Mond, der ist das Schäferlein.
Schlaf, Kindlein, schlaf!

3. Schlaf, Kindlein, schlaf!
So schenk ich dir ein Schaf
mit einer goldnen Schelle fein,
das soll dein Spielgeselle sein.
Schlaf, Kindlein, schlaf!

Text: aus „Des Knaben Wunderhorn“

Melodie: nach einer Volksweise von Johann Friedrich Reichardt 1781



Die Blümelein, sie schlafen



1. Die Blü - me - lein, sie schla - fen schon längst im Mon - den - schein,
 sie ni - cken mit den Köp - fen auf ih - ren Stän - ge - lein.
 Es__ rüt - telt sich der Blü - ten - baum, er__ säu - selt wie im Traum:
 1.-4. Schla - fe, schla - fe, __ schlaf du, mein Kin - de - lein!

2. Die Vögelein, sie sangen / so süß im Sonnenschein, / sie sind zur Ruh gegangen / in ihre Nestchen klein. / Das Heimchen in dem Ährengrund, / es tut allein sich kund: / Schlafe ...

3. Sandmännchen kommt geschlichen / und guckt durchs Fensterlein, / ob irgend noch ein Liebchen / nicht mag zu Bette sein. / Und wo er nur ein Kindehen fand, / streut er ins Aug ihm Sand: / Schlafe ...

4. Sandmännchen aus dem Zimmer, / es schläft mein Herzchen fein, / es ist gar fest verschlossen / schon sein Guckäugelein. / Es leuchtet morgen mir Willkomm / das Äugelein so fromm! / Schlafe ...

Text: Wilhelm von Zuccalmaglio (1803–1869). Melodie: nach der Melodie „Zu Bethlehem geboren“, 16. Jh.

Hoppe, hoppe, Reiter

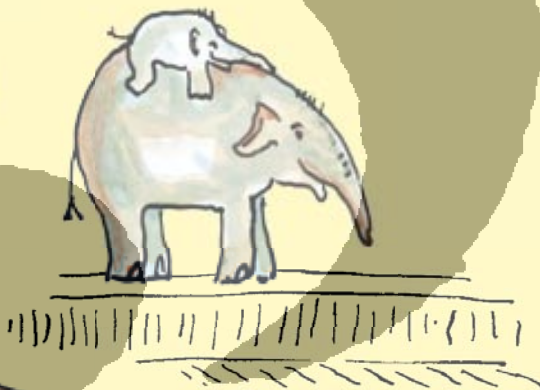
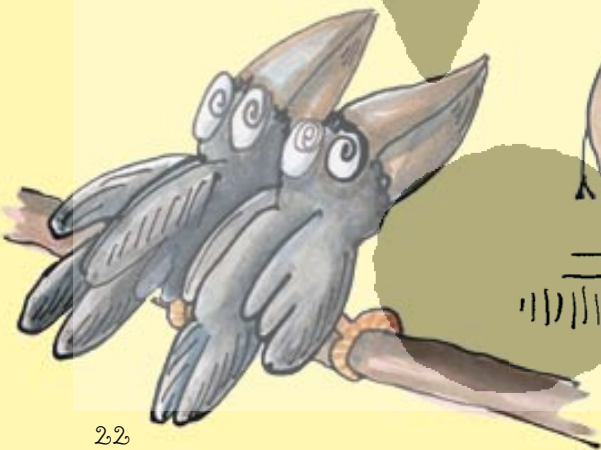


Hop - pe, hop - pe, Rei - ter, fällt er hin, dann schreit er.
Fällt er in den Gra - ben, fres - sen ihn die Ra - ben.



Fällt er in den Sumpf - macht der Rei - ter Plumps!

Text und Melodie: um 1800





Summ, summ, summ



1. Summ, summ, summ, Bien - chen summ he - rum!



Ei, wir tun dir nichts zu - lei - de, flieg nur aus in Wald und Hei - de!



Summ, summ, summ, Bien - chen summ he - rum!



2. Summ, summ, summ,
Bienchen summ herum!
Such in Blumen, such in Blümchen
dir ein Tröpfchen, dir ein Krümchen.
Summ, summ, summ,
Bienchen summ herum!

3. Summ, summ, summ,
Bienchen summ herum!
Füll nur fleißig deine Waben,
dass wir süßen Honig haben.
Summ, summ, summ,
Bienchen summ herum!



Text: Hoffmann von Fallersleben (1798–1874). Melodie: aus Böhmen